blas *i* juzz

Jörg Schneiders Konzert mit einheimischem Liedgut

Kristina Fuchs Gesang
Jörg Schneider Trompete
Adrian Weber Posaune
David Le Clair Tuba

Farelsaal, Biel
CD Taufe
Montag 28. März 2011, 19.30 Uhr
Eintritt: 20.–/10.–
Tickets: Musikschule Biel, 032 322 84 74

Schloss Greifensee, Zürich
im Rahmen der Ausstellung «Klangschloss 2011»
Samstag 2. April 2011, 19.30 Uhr
Sonntag 3. April 2011, 10.00 Uhr
Eintritt: 30.–/40.– inkl. Brunch
Tickets: info@klangschloss.ch

Theater Rigiblick, Zürich
Sonntag 3. April 2011, 17.00 Uhr
Eintritt: 20.–/15.–
Tickets: 044 361 83 38, tickets@theater-rigiblick.ch
Abendkasse öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn

www.blasijuzz.ch

Mit Unterstützung der Stadt Biel und des Kantons Bern

Eine Schweizer Jazzsängerin aus Biel, die in Amsterdam lebt; zwei Blechbläser aus Zug, die fast 30 Jahre zusammen Musik machen; ein Tubist aus den USA, der in Basel lebt, das ist «blas i juzz» das neue Quartett des Trompeters Jörg Schneider.

Am Anfang stand der Traum zu improvisieren, ohne Noten zu spielen, der Jazz, all die schönen Songs aus dem «Great American Songbook». Nach einem Abstecher zur Volksmusik aus dem Balkan schliesst sich der Kreis.

Das eigene alte Liedgut, die eigenen Wurzeln faszinieren mehr und mehr. Mit der Schweizer Volksliedsammlung «Im Röseligarte» fand sich ein ideales «Songbook» mit einem Hauch Melancholie.

Flügelhorn, Posaune und Tuba kontrastieren mit der ausdrucksstarken Stimme der Sängerin.
Die Musiker spielen seit Jahren in den unterschiedlichsten Formationen zusammen: Vom Sinfonieorchester bis zur Big Band, von der Jazzcombo bis zum klassischen Blechbläserensemble.

Mit den originellen und farbigen Arrangements von Jörg Schneider entsteht ein neuer, eigenwilliger Zyklus des einheimischen Liedgutes.